

Jahresthemenplan 1990

Grundlage für die Jahresthemenplanung der MP ist wie bisher die langfristige Konzeption der Zeitschrift unter Berücksichtigung aktueller Beschlüsse und Hinweise zentraler Organe sowie der von Beirat und Lesern gegebenen Anregungen.

Demnach sollte die MP ihr Augenmerk vor allem auf den in der Industrie tätigen Entwickler und Anwender der Mikroprozessortechnik richten. Soweit es der Umfang der Zeitschrift erlaubt, sollen jedoch auch Belange von Informatikern, Mathematikern und Naturwissenschaftlern sowie Studierenden berücksichtigt werden.

Dafür ist ein ausgewogenes Verhältnis von Fachaufsätzen, Kurzartikeln und informativen Rubriken notwendig. Wird der gegenwärtige Umfang der Zeitschrift zugrunde gelegt, kann die jetzige Aufteilung als zweckmäßig angesehen werden.

Bei den Fachbeiträgen ist künftig stärker darauf zu achten, daß die Motivation des Autors nicht die Darstellung seines Wissens oder seiner Leistung sein kann, sondern das Bestreben, dem Leser Hilfestellung bei der Qualifikation zu geben. Der Schwerpunkt sollte daher nach wie vor auf unmittelbar nachvollziehbares Wissensangebot für einen breiten Leserkreis liegen. Zukunftsorientierte Themen sind dagegen in leicht verständlichen Überblicksbeiträgen zu behandeln.

Das Themenspektrum reicht dabei insgesamt von der Bauelementebasis für die Mikrorechenteknik über Entwicklung und Anwendung der Computertechnik (Hard- und Software) bis zu allgemein interessierenden Fragen der Informatik.

Als Beitragsthemen sind daher für 1990 folgende Komplexe vorgesehen:

- Zuverlässigkeit von Einchipmikrorechnern (MP 1/90)
- Meßwerterfassung mit Mikrorechnern (MP 2/90)
- Entwicklungstendenzen der Mikrorechenteknik (MP 2/90)
- Multiprozessorbussysteme (MP 2/90)
- Beiträge zum 32-Bit-MP-System 80700 (MP 3/90)
- dBase-Compiler Clipper im Überblick (MP 4/90)
- Lokale Netze, insb. Ethernet (LFA)
- Leiterplattenentwurf am PC (LFA)
- Echtzeitbetriebssysteme (Prof. Hammer)
- Applikationserfahrungen mit dem System 80286 und 80600 (Prof. Hammer)
- 32-Bit-Mikroprozessoren (Prof. Hammer).

- Strukturiertes Programmieren (Dr. Herrmann)
- Erweiterungssteckkarten für IBM-PCs (Prof. Jugel)
- Überblicksbeitrag zu alternativen Rechnerarchitekturen (Prof. Jugel)
- Der Profibus (Prof. Seifart)
- Standardisierungsfragen für Entwickler (Koll. Pollei)
- Mikrocontroller (Dr. Vack)
- Grafikprozessoren (Dr. Vack)
- Signalprozessoren (Dr. Vack)
- Beiträge zur Künstlichen Intelligenz (Prof. Posthoff)
- Textverarbeitung mit Wordstar (Dr. Kosciolowicz)

Als Themenkomplexe, zu denen noch keine Angebote vorliegen, sollen Beiträge zur

- objektorientierter Programmierung
- Softwaretechnologie
- Arbeit mit Festplatten
- PC-Bussystemen
- integrierten Softwarepaketen

gewonnen werden.

Zur Reihe Kurs liegt eine Folge Lisp vor; für MS-DOS wird noch ein Autor gesucht.

gez. Weiß